

## Pressebericht der ARGE der NÖ Pensionisten –und Pflegeheime

5.Juni 2014

ARGE NÖ Heime - Tagung für EhrenamtskoordinatorInnen & SeniorenbetreuerInnen

**Am 4. Juni 2014 veranstaltete die ARGE NÖ Heime eine Tagung speziell für EhrenamtskoordinatorInnen und SeniorenbetreuerInnen in Kritzendorf.**

**„Dieser Weg wird kein leichter, dieser Weg wird steinig und schwer. Nicht mit vielen wirst du dir einig sein, doch dieses Leben bietet soviel mehr“. Mit diesen Worten aus dem Song von Xavier Naidoo blickt Moderator Gregor Herzog auf 12 Jahre professionelle Arbeit im Ehrenamt zurück.**

Obmann Dir. Ing. Dietmar Stockinger freut sich über das rege Interesse und betont, dass bereits Vieles erreicht worden ist und es darauf ankommt, Schnittstellenmanagement zu professionalisieren und bereits Vorhandenes zu verfeinern.

In ihrer Begrüßungsrede wünscht sich Landesrätin Mag.a Barbara Schwarz, dass die Solidargemeinschaft wieder stärker gelebt werde. Eine fruchtbare und tolle Zusammenarbeit solle im Vordergrund stehen.

In dem Impulsreferat „Spannungsfelder zwischen Haupt- und Ehrenamtlichen sowie Herausforderungen durch ein geändertes BewohnerInnen-Klientel“ betonte Referentin MMag.a Petra Mühlberger, Caritas Leiterin „Freiwilliges Engagement“, den positiven Effekt von Spannungsfeldern. Denn diese bieten Potential für Kreativität und Weiterbildung. Sie beendet Ihren Vortrag mit einem Zitat von Konfuzius „Sage es mir – ich werde es vergessen. Erkläre es mir – ich werde mich erinnern. Lass es mich selber tun – ich werde verstehen“.

Anschließend gab Petra Kram, MA, einen kurzen Einblick in die Ergebnisse der vorgelagerten Ehrenamts-Abfrage, die sehr positiv ausfiel. Wir sind auf einem guten Weg. Veränderungen sind stetig im Laufen und es sind einige wenige Verbesserungspotentiale für eine gute Zusammenarbeit zwischen MitarbeiterInnen und Ehrenamtlichen vorhanden.

Landesrätin Schwarz erörterte in einer Gesprächsrunde gemeinsam mit VertreterInnen verschiedener Berufsgruppen die 3 wichtigsten Eckpunkte (Erfolgsfaktoren, Konfliktpunkte, Ehrenamt als Profit für Betreuung).

Bezugnehmend auf die positiven Ergebnisse der Auswertung des Ehrenamts waren sich die Beteiligten einig, dass das positive Klima immer neu erwirtschaftet werden müsse.

Man kam zu dem Konsens, dass die Kommunikation das Um und Auf eines erfolgreichen Ehrenamts sei.

LR Schwarz schließt die Gesprächsrunde mit den Worten: „Ehrenamt bestimmt maßgeblich den Wert einer Gesellschaft.“

Der Nachmittag stand dann ganz im Zeichen der Kommunikation. Es wurde in 5 verschiedenen Workshops gearbeitet, welche professionell von ModeratorInnen des Kardinal König Hauses begleitet wurden.

Die ARGE NÖ Heime blickt auf eine gelungene, aktive und spannende Tagung zurück, und dankt allen TeilnehmerInnen die dazu beigetragen haben!

Mehr Informationen, Programm und Unterlagen finden Sie unter [www.noeheime.at](http://www.noeheime.at).